

NEUE REGELN FÜR FORSCHUNGSDATEN

Arbeitshefte der Arbeitsgemeinschaft für juristisches Bibliotheks- und Dokumentationswesen
Herausgegeben im Auftrag der AjBD von Josef Pauser
Band 29

NEUE REGELN FÜR FORSCHUNGSDATEN

**Eine daten- und wissenschafts-
rechtliche Analyse der neuen
guten wissenschaftlichen Praxis**

Thomas Hartmann

 VERLAG
ÖSTERREICH

Zugl.: Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät (Dekan Prof. Dr. Geert Keil), Institut für Bibliothks- und Informationswissenschaft, Dissertation, 2026, u.d.T.: Neue Regeln für Forschungsdaten, Disputation am 17.03.2026

Coverabbildung: mit KI generiert (Thomas Hartmann)

Satz: Josef Pauser

Druck: Prime Rate Zrt., 1044 Budapest, Ungarn

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über

<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3- 7046-9951-0 (Print) Verlag Österreich

ISBN 978-3- 7046-9990-9 (eBook)

<https://10.331996/9783704699909>

ISSN 2781-5247 (Print)

ISSN 2791-5336 (Online)

© 2026 Thomas Hartmann

Alle Rechte vorbehalten.

INHALTSÜBERSICHT

Inhaltsübersicht	5
Inhaltsverzeichnis	7
 Vorwort	 13
 1. Digitale Wissenschaft und Recht – ein Problemaufriss	 15
2. Zur Rolle von Bibliotheken, Rechenzentren und anderen Einrichtungen der Fachinformationsinfrastruktur	37
3. Rechtliche Einordnung der GWP an Universitäten	43
4. Studiendesign mit Forschungsfragen, Datenerhebung, Methodik	55
5. Auswertung der Datenerhebung zur Umsetzung der 80 untersuchten GWP-Vorgaben für Forschungsdaten in Universitätssatzungen	73
6. Ergebnis zur rechtlichen Umsetzung der für Forschungsdaten relevanten GWP-Handlungsfelder in Universitätssatzungen (zur 1. und 2. Forschungsfrage)	187
7. Vergleich bestimmter FDM-Handlungsaspekte in der GWP von Universi- täten mit dem Urheberrecht	219
8. Ergebnis des Vergleichs der GWP-Bestimmungen für Forschungsdaten mit dem Urheberrecht (zur 3. Forschungsfrage)	251
9. Fazit mit Ausblick	257
 Abkürzungsverzeichnis	 259
Abbildungsverzeichnis	263
Tabellenverzeichnis	267
Literatur- und Quellenverzeichnis	271
Anhang: Ausgewertete Universitätssatzungen	291

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsübersicht	5
Inhaltsverzeichnis	7
 Vorwort	 13
 1. DIGITALE WISSENSCHAFT UND RECHT – EIN PROBLEMAUFRISS.	 15
1.1. Open Access und die rechtlichen Rahmenbedingungen: die grundsätzlichen Herausforderungen der letzten 20 Jahre	 15
1.2. Rechtlicher Rahmen für digitale Forschungsdaten	20
1.3. Bedeutung von Recht für FDM an Universitäten	31
1.4. Zwischenfazit und Ausgangslage für diese Forschungsarbeit	35
 2. ZUR ROLLE VON BIBLIOTHEKEN, RECHENZENTREN UND ANDEREN EINRICHTUNGEN DER FACHINFORMATIONENINFRASTRUKTUR	 37
2.1. Handlungsfeld Rechtsfragen des FDM	37
2.2. Handlungsfeld GWP	40
 3. RECHTLICHE EINORDNUNG DER GWP AN UNIVERSITÄTEN	 43
3.1. Begriff GWP	43
3.2. GWP in Hochschulgesetzen	44
3.3. Universitätsrecht und Satzungsautonomie der Universitäten	45
3.4. Kodex „Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ der DFG	 49
3.4.1. Entstehung, Struktur und Bedeutung	49
3.4.2. Rechtsverbindlichkeit	52
 4. STUDIENDESIGN MIT FORSCHUNGSFRAGEN, DATENERHEBUNG, METHODIK	 55
4.1. Forschungsfragen	55
4.2. Interdisziplinäre Methoden	55
4.2.1. Rechtswissenschaftliche Analyse	57
4.2.2. Grundlagen der Inhaltsanalyse als empirisch sozialwissen- schaftliche Methode.	 58
4.2.3. Vorteile der Inhaltsanalyse in dieser Studie	61
4.3. Forschungsprogramm	63
4.3.1. Grundgesamtheit	63
4.3.2. Datengrundlage (Korpus)	65

4.3.3. Erhebungskategorien	67
4.3.4. Gang dieser Untersuchung	69
4.4. Grenzen dieser Studie.	71
5. AUSWERTUNG DER DATENERHEBUNG ZUR UMSETZUNG DER 80 UNTERSUCHTEN GWP-VORGABEN FÜR FORSCHUNGSDATEN IN UNIVERSITÄTSSATZUNGEN	73
5.1. Auf GWP insgesamt satzungsrechtlich an Universitäten verpflichtete Personen	73
5.2. Persönliche und strukturelle Rahmenbedingungen bei Verantwortlichkeiten zur GWP	79
5.2.1. Einhaltung von Gesetzen und Verträgen	79
5.2.2. Regelkonformes Handeln in Universitätsstruktur	82
5.2.3. Verantwortung der Universitätsleitung.	85
5.2.4. Verantwortung der Leitung von Arbeitseinheiten	89
5.2.5. Verantwortung der einzelnen Wissenschaftler und des wissenschaftsakzessorischen Personals	92
5.2.6. Festlegung von Rollen und Verantwortlichkeiten in einem Forschungsvorhaben	96
5.3. Umgang mit Forschungsdaten	99
5.3.1. Zitation und Nachnutzung verwendeter Daten	99
5.3.2. Beschreibung generierter Forschungsdaten	101
5.3.3. Umgang mit generierten Forschungsdaten	106
5.3.4. Überprüfbarkeit von Forschungsergebnissen	110
5.4. Integrität von Forschungsdaten	113
5.4.1. Sicherstellung der Zitierfähigkeit	113
5.4.2. Dokumentationspflichten zur Manipulationsvorsorge	116
5.4.3. Berichtigung fehlerhafter Erkenntnisse	120
5.5. Berechtigungen an generierten Forschungsdaten	125
5.5.1. Nutzungsbefugnis an generierten Daten	125
5.5.2. Entscheidung über Zugang zu Forschungsdaten bei laufendem Forschungsprojekt.	132
5.5.3. Dokumentation von Nutzungsrechten an Forschungsdaten.	137
5.6. Autorschaft bei Datenpublikationen	143
5.6.1. Definition Autorschaft bei Datenpublikationen	143
5.6.2. Unzulässige Autorschaft bei Datenpublikationen	152
5.6.3. Datenpublikation mehrerer Autoren	154
5.7. Veröffentlichung von Forschungsdaten	158
5.7.1. Veröffentlichungsentscheidung von Forschungsergebnissen	158

5.7.2. Verfügbarmachung der zugrunde liegenden Forschungsdaten	165
5.7.3. Auswahl des Publikationsorgans	171
5.8. Archivierung veröffentlichter Forschungsdaten	187
5.8.1. Archivierungspflichten bei Forschungsdaten	187
5.8.2. Bereitstellung der Archivinfrastruktur	184
 6. ERGEBNIS ZUR RECHTLICHEN UMSETZUNG DER FÜR FORSCHUNGSDATEN RELEVANTEN GWP-HANDLUNGSFELDER IN UNIVERSITÄTSSATZUNGEN	
(ZUR 1. UND 2. FORSCHUNGSFRAGE)	187
6.1. Acht Handlungsfelder des FDM im GWP-Kodex der DFG in vier Phasen (zur 1. Forschungsfrage)	187
6.2. Ergebnisse der rechtsverbindlichen Umsetzung der FDM-Vorgaben in den Universitätssatzungen und ihre Bewertung (zur 2. Forschungsfrage)	189
6.2.1. Auf GWP insgesamt satzungsrechtlich an Universitäten verpflichtete Personen	189
6.2.2. Persönliche und strukturelle Rahmenbedingungen bei Verantwortlichkeiten zur GWP	191
6.2.3. Umgang mit Forschungsdaten	194
6.2.4. Integrität von Forschungsdaten	197
6.2.5. Berechtigungen an generierten Forschungsdaten	199
6.2.6. Autorschaft bei Datenpublikationen	201
6.2.7. Veröffentlichung von Forschungsdaten	203
6.2.8. Archivierung veröffentlichter Forschungsdaten	206
6.3. (Rechts-)Folgen von unzureichender Umsetzung des GWP-Kodexes der DFG	207
6.3.1. Subsidiäre GWP-Rechtsetzung innerhalb einer Universität .	209
6.3.2. Grenzbereiche von rechtsverbindlichen und ethischen Regelungen in der GWP.	210
6.3.3. Geltung von GWP-Vorgaben schon aus anderen Rechtsquellen	210
6.3.4. Bestimmungen mit ergänzendem Regelungsgehalt	212
6.3.5. Verweise in GWP-Universitätssatzungen auf andere für Forschungsdaten relevante Dokumente	212
6.3.6. Pauschalverweise auf GWP-Kodex der DFG	213
6.3.7. Umsetzungsdefizit als echte Regelungslücke	217

7. VERGLEICH BESTIMMTER FDM-HANDLUNGSASPEKTE	
IN DER GWP VON UNIVERSITÄTEN MIT DEM URHEBERRECHT	219
7.1. „Gesetzgeber“	221
7.2. Geltungsbereich	222
7.2.1. Verpflichtete Personen	222
7.2.2. Fachliche Differenzierung	223
7.3. Persönliche Verantwortlichkeit	224
7.3.1. Verantwortlichkeit einer einzelnen Person	224
7.3.2. Verantwortlichkeit in einem Forschungsprojekt	224
7.4. Nachnutzung	225
7.4.1. Zitieren ermöglichen	226
7.4.2. Zitieren verwendeter Daten	226
7.4.3. Angaben zur Nachnutzung verwendeter Daten	226
7.4.4. Beschreibung generierter Daten	227
7.4.5. Integrität von Daten	227
7.4.6. Berichtigung und Rücknahme fehlerhafter Erkenntnisse	227
7.5. „Besitz“ an Daten	228
7.5.1. (Faktische) Nutzungsbefugnis an Daten	229
7.5.2. Zugang zu Forschungsdaten bei laufendem Forschungsprojekt.	231
7.6. Nutzungsrechte	233
7.7. Schutzgegenstand und Rechtsinhaberschaft	234
7.7.1. Definition Rechtsinhaberschaft und Schutzgegenstand	234
7.7.2. Rechtsinhaberschaft mehrerer	243
7.7.3. Unzulässige Rechtsinhaberschaft	244
7.8. Veröffentlichung	246
7.8.1. Veröffentlichung	246
7.8.2. Auswahl Veröffentlichungsort	248
7.9. Archivierung	249
 8. ERGEBNIS DES VERGLEICHS DER GWP-BESTIMMUNGEN FÜR FORSCHUNGS-	
DATEN MIT DEM URHEBERRECHT (ZUR 3. FORSCHUNGSFRAGE)	251
8.1. Systemische Hauptunterschiede	251
8.1.1. Regulierungshoheit	251
8.1.2. Rechtsgeltung	251
8.1.3. Rechtsdurchsetzung.	252
8.1.4. Zentraler Schutzgegenstand und Rechtsinhaberschaft	253
8.1.5. Vorgaben für Entstehungsprozess und Umgang	253
8.1.6. Zielsetzungen	254
8.2. Zusammenfassung	255

9. FAZIT MIT AUSBLICK	257
Abkürzungsverzeichnis	259
Abbildungsverzeichnis	263
Tabellenverzeichnis	267
Literatur- und Quellenverzeichnis	271
 ANHANG: AUSGEWERTETE UNIVERSITÄTSSATZUNGEN	 291
Baden-Württemberg	291
Bayern	292
Berlin	293
Brandenburg	293
Bremen	293
Hamburg	294
Hessen	294
Mecklenburg-Vorpommern	295
Niedersachsen	295
Nordrhein-Westfalen	296
Rheinland-Pfalz	297
Saarland	298
Sachsen	298
Sachsen-Anhalt	299
Schleswig-Holstein	299
Thüringen	299